

<h1>AO-SF</h1>	Schulnummer:
	Schule Name:
<b>Bezirksregierung Detmold</b> <b>- Dezernat 48 -</b> <b>Leopoldstr. 15</b> <b>32756 Detmold</b>	Schule Straße:
	Schule PLZ, Ort:

**Antrag auf Eröffnung eines Verfahrens zur Feststellung des sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs und zur Entscheidung über den Förderschwerpunkt und den Förderort**

Antrag der Schule gem. §12 AO-SF (Ausnahmesituation umfassend darstellen)  
 Stellungnahme/Bericht der Schule zum Antrag der Erziehungsberechtigten  
 Antrag zur erstmaligen Feststellung sonderpädagogischen Unterstützungsbedarfs in der Sekundarstufe II (§ 19 Abs. 6 AO-SF)

<b>I. Angaben zur Schülerin / zum Schüler</b>			
Name:		Vorname:	
Geburtsdatum:	Geschlecht: weiblich      männlich divers          ohne Angabe	Erstsprache Deutsch: ja      nein	
Name, Vorname allg. Klassenleitung, der/die mit der Gutachtenerstellung beauftragt werden soll (nicht Sonderpädagoge): Anrede:      Frau      Herr		Klasse:	Schulbesuchsjahr:
<b>II. Angaben zu den Erziehungsberechtigten</b>			
<input type="checkbox"/> gemeinsame Anschrift der Eltern <input type="checkbox"/> Anschrift des Vormunds/Ergänzungspflegers <input type="checkbox"/> Anschrift der Mutter / <input type="checkbox"/> des Vaters bei getrenntlebenden Eltern mit gemeinsamen Sorgerecht <input type="checkbox"/> Anschrift des allein sorgeberechtigten Elternteils			
Anrede: <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr <input type="checkbox"/> Eheleute			
Name:		Vorname:	
Straße:		PLZ:	Ort:
<b>III. Angaben zu weiteren Erziehungsberechtigten</b>			
<input type="checkbox"/> Anschrift des anderen Elternteils bei getrenntlebenden Eltern mit gemeinsamen Sorgerecht <input type="checkbox"/> Anschrift weitere sorgeberechtigte Person (Pflegeeltern / Vormund)			
Anrede: <input type="checkbox"/> Frau <input type="checkbox"/> Herr			
Name:		Vorname:	
Straße:		PLZ:	Ort:

#### IV. Angaben zum vermuteten sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf

Wir vermuten, dass folgende Behinderung nach §§ 4 ff. AO-SF einen sonderpädagogischen Unterstützungsbedarf begründet:

- |  |   |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> <u>Lern- und Entwicklungsstörung</u>                            | <input type="checkbox"/> <u>Förderschwerpunkt Hören und Kommunikation</u> |
| <input type="checkbox"/> Förderschwerpunkt Lernen  | <input type="checkbox"/> Gehörlosigkeit                                   |
| <input type="checkbox"/> Förderschwerpunkt Sprache                                       | <input type="checkbox"/> Schwerhörigkeit                                  |
| <input type="checkbox"/> Förderschwerpunkt Emotionale und soziale Entwicklung            |   |
| <input type="checkbox"/> <u>Förderschwerpunkt Geistige Entwicklung</u>                   | <input type="checkbox"/> <u>Förderschwerpunkt Sehen</u>                   |
|  | <input type="checkbox"/> Blindheit  |
| <input type="checkbox"/> <u>Förderschwerpunkt Körperliche und motorische Entwicklung</u> | <input type="checkbox"/> Sehbehinderung                                   |
| <input type="checkbox"/> Autismus  |   |
- (nur unter Beifügung der Diagnostik berücksichtigungsfähig)

#### V. Dokumentation der bisherigen Schullaufbahn

Schulbesuchsjahr	Schuljahr	Klasse	Name und Ort der besuchten Schule
1			
2			
3			
4			
5			
6			
7			
8			
9			
10			

Beginn der Schulpflicht:

Zurückstellung:  Ja  Nein

#### VI. Angaben zur Informationspflicht bei Beantragung durch die Schule

Eine Information der Erziehungsberechtigten über die Verarbeitung personenbezogener Daten und diesen Antrag auf Eröffnung des Verfahrens erfolgte am → → →

Datum:

- mündlich (Gesprächsprotokoll ist beigefügt)  schriftlich (siehe Anlage)
- Die Erziehungsberechtigten sind mit der Beantragung einverstanden  Ja  Nein  
(bei „ja“ Antrag Erziehungsberechtigte beifügen)

**Das Merkblatt bezüglich der Verarbeitung personenbezogener Daten wurde den Erziehungsberechtigten ausgehändigt.**

VII. Angaben zur schulärztlichen Untersuchung durch die untere Gesundheitsbehörde		
Gem. § 13 AO-SF wird eine schulärztliche Untersuchung veranlasst, soweit die Schulaufsichtsbehörde dies für erforderlich hält. Nach Einschätzung der Schule wird eine schulärztliche Untersuchung empfohlen:		<input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein
<b>Begründung</b> (in jedem Fall <u>zwingend</u> erforderlich):  <div style="height: 150px;"></div>		
VIII. Zur Antragsbegründung sind nachstehende Unterlagen unbedingt erforderlich:		
Anlage 1	Dokumentation der <b>Lernentwicklung und des Leistungsstandes, des Arbeits- und Sozialverhaltens</b> sowie <b>des Lebensumfeldes</b> , das Schülerstammblatt und die Zeugniskopien	
Anlage 2	Dokumentation der <b>bisherigen schulischen Fördermaßnahmen</b> und deren Ergebnisse	
Anlage 3	ggf. <b>Protokolle der Konferenzen</b> , die sich mit der Schülerin / dem Schüler befasst haben sowie Kopien von durchgeführten <b>Ordnungsmaßnahmen</b>	
Anlage 4	Dokumentation der Termine und <b>Ergebnisse der Gespräche und Beratung mit den Erziehungsberechtigten</b>	
Anlage 5	ggf. durch die Erziehungsberechtigten bereitgestellte Unterlagen bei einer möglichen Behinderung	
Anlage 6	ggf. Bestallungsurkunde bei einem Vormund/Ergänzungspfleger	
Anlage 7	ggf. Sorgerechtsnachweis bei allein sorgeberechtigtem Elternteil	
Hinweis:	Bitte beachten Sie die Checkliste auf unserer Homepage unter <a href="https://www.bezreg-detmold.nrw.de/wir-ueber-uns/organisationsstruktur/abteilung-4/dezernat-48/sonderpaedagogische-foerderung">https://www.bezreg-detmold.nrw.de/wir-ueber-uns/organisationsstruktur/abteilung-4/dezernat-48/sonderpaedagogische-foerderung</a>	
<b>Antragsfrist ist grundsätzlich der 15. Februar eines jeden Jahres.</b>  <b><u>Verspätet</u> eingegangene oder <u>unvollständige</u> Anträge können nicht bearbeitet werden</b>  <b>Sollten sich Änderungen in den von Ihnen gemachten Angaben ergeben (Schulwechsel Adressänderung etc.) sind diese der Bezirksregierung Detmold <u>umgehend</u> mitzuteilen.</b>  <b>Der Antrag inklusive aller Unterlagen ist in einfacher Form einzureichen. Weitere Ausfertigungen sind nicht mehr erforderlich, da die Bezirksregierung Detmold die Eingangspost digital erfasst und entsprechend weiterleitet. Vor diesem Hintergrund sind Anträge bitte weder zusammenzuheften noch mit Büroklammern oder einem Heftstreifen versehen, sondern einfach mit einem Gummiband pro Vorgang zusammenhalten.</b>		
Name der Schulleitung/Abteilungsleitung		Rufnummer dienstlich:
Datum:	Unterschrift:	Unterschrift
	Klassenlehrer/in	Schulleitung/Abteilungsleitung